



Liebe Eltern und SchülerInnen, liebe LehrerInnen,
liebe Freunde, liebe am Leben und Lernen des Stoppenbergs Interessierte,
nach den Wanderwochen und dem Alternativpraktikum des 8. Jahrgangs sind am kommenden Montag alle „Reisenden“ wieder in der Schule und werden viel zu erzählen haben.

❶ Morgen, am 1. Mai, sehen wir uns wieder – wenn Sie Ehemalige/r sind oder kennen, also vor einem oder vielen Jahren dem Stoppenberg adé gesagt oder Ihr Kind in den Jahren der Schulzeit begleitet oder als LehrerIn hier gearbeitet haben. Zwischen 11 und 13 Uhr sind alle Ehemaligen herzlich willkommen. Dank an Herrn Kothe, der auch in diesem Jahr für die Organisation sorgte.

❷ Gut zurückgekehrt sind unsere AustauschschülerInnen, über die wir in der letzten Woche informierten: Die Gastschüler aus Danzig haben für die Rückreise rund 16 Stunden weniger als für die Hinreise benötigt; denn diesmal gab es keine Hindernisse durch Flugasche. - Mehr als 30 Stunden für den Heimweg vom Auslandspraktikum der Krupp Stiftung benötigte dagegen René Tischmann aus Tampere/Finnland: Dort war der Luftraum noch gesperrt, so dass er den Weg per Schiff zurücklegen musste. Da er noch keine 18 Jahre alt ist, wurde er von seiner Gastmutter, Anita Salo-Hau, bis Travemünde begleitet. Ihr gilt für dieses Engagement und die 60-stündige Fahrt René's und unserer besonderer Dank.

❸ Im kommenden Schuljahr gibt es im Land NRW nur drei bewegliche Ferientage. Ähnlich wie in den Schulen der Stadt Essen liegen sie im Schulzentrum am 23.12. (Tag vor Heiligabend), 07.03. (Rosenmontag) und 03.06. (Tag nach Christi Himmelfahrt). Damit fallen die in vergangenen Jahren gewohnten Ferientage am Karnevalsdienstag und nach Pfingsten weg.

❹ Ein besonderes Theaterstück an ungewöhnlichem Ort steht den SchülerInnen des Jahrgangs 8 bevor: Am kommenden Montag werden sie an der Mischanlage des Hochofengeländes auf Zollverein das Stück ISKENDER von Herman Schulz sehen, das hier seine Premiere hat. Der Autor des gleichnamigen Romans und Mitglied des P.E.N. hat bereits vor vielen Jahren aus seinen Büchern in unserer Schule gelesen. Zudem betreute er das Projekt und das Buch „Die Ruhr fließt anders als der Bosphorus“, an dem unsere Klasse 10 A 1 mitgearbeitet und geschrieben hat.

❺ Die Lehrerkonferenz unserer Schule ist der Zeit voraus: Am nächsten Dienstag werden die Eckpunkte des Schuljahres 2010/11 beraten, so dass vor den Sommerferien auf dieser Basis weitere Überlegungen getroffen und Absprachen für das nächste Schuljahr vereinbart werden können.

❻ Unsere Mitarbeit im Mint-Netzwerk (Schulen, die einen besonderen Schwerpunkt in den Fächern Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik haben oder entwickeln) nimmt konkrete Formen an: Nach einer ersten Tagung am Samstag, 24.04. in Düsseldorf zum Bereich des Mathematikunterrichts (in Anwesenheit von Staatssekretär Winands aus dem NRW Schulministeri-

um), an dem Herr Müller teilnahm, werden am kommenden Montag Frau Gunkel und Frau Küpper an einer **Fortbildung zum praktischen Lernen im Bereich der Naturwissenschaften** teilnehmen.

⑦ Nicht nur tagsüber, manche SchülerInnen bitten ihre LehrerInnen sogar darum, auch die **Nächte in der Schule verbringen** zu dürfen. Allerdings erscheint das Lernen in anderen Formen und erhält einen veränderten Stellenwert: Die **Klasse 9 c** wird in der kommenden Woche eine solche Nacht gemeinsam mit Frau von Westerholt und Herrn Wawerek verbringen. Bleibt zu hoffen, dass die SchülerInnen das Vertrauen und das Engagement ihrer Lehrer/in nicht enttäuschen.

⑧ **Britta Reith**, Referendarin und Kunstpädagogin unserer Schule, gestaltet am 26. Mai mit Ihrer WPU-Kunst-Gruppe die Vorderfront des Transformatorhauses am St. Vincenz Krankenhaus in Stoppenberg. Sofern die zur Verfügung stehende Zeit und die Kapazitäten ausreichen, werden auch die Seitenwände und die Türen in die Gestaltung einbezogen. Initiative, Idee und Material stammen von unserem Kooperationsunternehmen, den **Katholischen Kliniken Essen Nord-West**. Näheres und Einladung zur Teilnahme an der öffentlichen Kunstaktion demnächst an dieser Stelle.

⑨ Der letzten Newsletter informierte über die für die Herbstferien geplante **Segelfreizeit von SchülerInnen des Schulzentrums auf dem niederländischen IJsselmeer**, organisiert durch unsere Sozialarbeiter Holger Sieg und Markus Schumacher. Und schon heute sind **alle Plätze ausgebucht**. Nun bleibt lediglich die Hoffnung auf einen Platz auf der **Warteliste**.

⑩ Die **Katholische Elternschaft (KED) des Bistums Essen** hat ihren **Sitz in unserer Schule**. Das ist nicht überraschend, wenn man die Namen des neuen Vorstands liest: Andrea Teufel, Vorsitzende, Marion Tegethoff, stellv. Vorsitzende, Nicole Ipach-Schäfer, Kassiererin, Andre Bauguitte, Schriftführer, Wilhelm Funke, Natalie Gronau, Kirsten Schwojer, Beisitzer. Näheres erfahren Sie direkt beim Vorstand oder in www.katholische-elternschaft.de/mitgliedsverbaende/dioezesanverbaende/essen/ked-im-bistum-essen

①① **Telefon und Fax** in unserer Schule blieben von Dienstag bis Donnerstag stumm. Die Telecom verwies auf eine größere Störung im Bereich Stoppenberg. Auch wenn Stille schön sein kann: Wir sind froh, dass wir nun wieder „in der Welt sind“ und **bitten um Ihr Verständnis**.

①② **Bitte vormerken:**

- Am Montag, **10.05.** trifft sich die **Schulpflegschaft** (wie immer um **19:30 Uhr**) zu ihrer vierten und letzten Sitzung dieses Schuljahres.
- Der „**Arbeitskreis Religiöse Bildung**“ ist eingeladen für den **24. Juni, 19:30 Uhr**.

Ein erholsames Wochenende und einen schönen Sonntag wünscht Ihnen mit herzlichem Gruß vom Stoppenberg

Reiner Düchting

Schulleiter

Herausgeber:
Schulzentrum Am Stoppenberg - Hauptschule
Tagesheimschule des Bistums Essen
Im Mühlenbruch 45
45141 Essen
R. Düchting, Rkt. i.K., Schulleiter

Kontakt:
Tel.: 0201-832 00 70
Fax: 0201-832 00 99
Mail: hsstoppi@aol.com
www.hsstoppi.de

